

---

# Stadtteilkonferenz

---

## GRÜNHÖFE

### **Protokoll der Stadtteilkonferenz Grünhöfe vom 09.05.2019**

Beginn: 18:04 Uhr

Ende: 18:56 Uhr

Teilnehmer\*Innen: 22

Entschuldigt: Frau/Herr Kern, Holm, Desch, Möglinger, Knieß, Reckzeh, Pape

### **Begrüßung**

Kara Pekrun begrüßt die Anwesenden zur Stadtteilkonferenz, insbesondere auch Herrn Enno Wagener, der als Leiter des Amtes für Straßen- und Brückenbau zum TOP 3 eingeladen wurde.

### **Zu Top 1a): Genehmigung der Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

### **Zu Top 1b): Genehmigung des Protokolls der STK vom 04.04.2019**

Das Protokoll der Sitzung vom 04.04.2019 wird genehmigt.

### **Zu Top 2): Neues/Aktuelles aus dem Stadtteil**

- Im Freibad fand am 04.05. das Anbaden statt. Die Besucherzahl hielt sich bei 13 Grad Wassertemperatur noch in Grenzen.
- Der letzte Flohmarkt im DLZ war wetterbedingt nur schwach besucht. Der nächste Flohmarkt findet am 29.06.2019 statt.

### **Zu Top 3): Zwischenstand zur Begehung des Ortsteils (Thema: „Barrierefreiheit“)**

Kara Pekrun dankt Herrn Wagener für seine Teilnahme an der STK zu diesem Thema. Anschließend stellt sie eine Präsentation vor, in der die Ergebnisse der Begehung des Ortsteils vom 26.04.2019 dargestellt sind. Es wurden dabei Wege und Stellen fotografiert, die für Menschen mit Behinderungen / eingeschränkter Mobilität nur schwer zu passieren sind.

Herr Wagener bedankt sich für die Sammlung und nimmt Stellung dazu. Mehrere der angesprochenen Mängel wurden bereits behoben, weitere Arbeiten sind in der Planung. Er weist aber darauf hin, dass „barrierefrei“ einen Spielraum von bis zu 3 cm Höhenunterschied an Bordsteinen zulässt. Dies ist z.B. nötig, damit sehbehinderte Menschen eine taktile Begrenzung spüren können. Einzelheiten dazu sind im Internet der „Richtlinie für barrierefreies Bauen“ zu entnehmen (zu finden unter:

<https://www.bremerhaven.de/sixcms/media.php/94/20160920+Richtlinie+barrierefreier+Verkehrsräume+etc.pdf>) Er weist auch darauf hin, dass „barrierefrei“ bauen nicht einfach sei, da

sich selbst die einzelnen Verbände von Menschen mit Behinderungen uneinig über viele Details seien. Es wäre daher sinnvoller, von „barrierearmen bauen“ zu sprechen.

Zudem merkt er an, dass einige dargestellte Mängel schlicht Straßenschäden sind, die natürlich dennoch behoben werden sollen. Er bittet um Verständnis, wenn nicht alle Mängel sofort beseitigt werden können, da die Stadt nur einen begrenzten Haushaltsansatz dafür zur Verfügung hat. Zudem seien manche Dinge auch Sache der Grundstückseigentümer.

Herr Wagener verteilt einen Flyer mit Kontaktanschriften, bei denen Mängel im Straßenverkehr gemeldet werden können (siehe Anhang)

Björn Reimers (BSC Grünhöfe) bemängelt den Zustand des Marschbrookwegs zwischen Freibad und Sportplatz/Zugang Fritz-Reuter-Schule. Herr Wagener will das prüfen lassen. Weitere bauliche Maßnahmen im Stadtteil Grünhöfe sind zurzeit nicht geplant.

Kara Pekrun dankt den Teilnehmer/-innen der Begehung für ihr Engagement sowie Herrn Wagener für seine Ausführungen.

#### **Zu Top 4): Verschiedenes**

- Kara Pekrun bittet alle Institutionen des Stadtteils um Teilnahme an den Müllaktionstagen vom 26.-28.08.2019. Deren Ergebnisse sollen auf dem Ortsteilfest am 31.08.2019 ausgestellt werden.
- Bernd Janenz erläutert, dass das Sprecherteam darauf verzichtet hat, vor dem Wahltag am 26.05.2019 Sprecher der Parteien zu einer STK einzuladen: Es solle damit dargestellt werden, dass wir politisch unabhängig bleiben wollen. Zu einer Befragungsrunde hätte man zudem **alle** Parteien bzw. Einzelkandidaten einladen müssen um neutral zu bleiben.
- Dennoch fordern die Sprecher\*in alle Bürger\*innen auf an den Wahlen teilzunehmen.
- Im DLZ findet ab 17.05.2019 eine „Europawahl-U 18“ für Jugendliche statt, die damit an politische Entscheidungsprozesse herangeführt werden sollen.

Kara Pekrun schließt die Sitzung um 18.56 Uhr

Für das Protokoll:

**Volkmar Karsten**